



Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen. Die Motorrad-Sommer-Saison ist mit einem goldenen Oktober zu Ende gegangen. Über die Frequenzen von Radio ZuSa wird das Kradfahreromagazin "rastenschleifer" auch in der dunklen und kalten Jahreszeit ausgestrahlt. Denn es gibt auch in der Wintersaison viele interessante Motorradthemen.

Zunächst sei aber ein kurzer Rückblick auf die letzten Sendungen gestattet. Ende September haben die rastenschleifer Macher den frischgebackenen Yamaha-R6-Dunlop-Cup Champion **Manou Antweiler** zu Gast gehabt. Antweiler ließ die Saison nochmal Revue passieren und gab erste Einblicke was 2016 alles möglich ist. Das Live-Interview ist auf dem YouTube-Channel der "rastenschleifer" zu hören. Der Link zum "rastenschleifer TV" ist: <https://www.youtube.com/user/radorastenschleifer>.

In der Sendung am 28.10.2015 waren einige Mitglieder der **Motorrad-Freunde Lüneburg (MFL)** zu Gast. Das Thema war „Motorradführerschein heuer und anno tuck“. **Uwe "Ossi" Oswald**, einer der Rastlosesten bei der MFL und Unterstützer der "rastenschleifer" hatte neben einem Fahrlehrer auch drei Motorradfahrerinnen ins Lüneburger Studio mitgebracht. Fahrlehrer **Kevin "Cave" Falley** konnte anschaulich die Veränderungen bei den Führerscheinanforderungen in den letzten Jahrzehnten berichten. Die Motorradfahrerinnen schilderten ihre Erfahrungen. Die Sendung wird derzeit für eine Veröffentlichung im "rastenschleifer TV" vorbereitet.



Bild 1: die drei "rastenschleifer" mit den MFL-Gästen (v.l.)

Am Mittwoch, den **11.11.2015**, steigt die nächste Sendung. Pünktlich um 19:05 Uhr werden wieder die "rastenschleifer" die Sendung mit ohrenbetäubender Bikermusik beginnen. Rastenschleifer Macher Christian Schröder hat Anfang November an einem Trial-Training auf dem Gelände des Trialteam Bendestorf teilgenommen. Der Trialsport wird auch die hohe Schule des Motorradfahrens genannt, weil es die Wiege aller anderen Motorradsportarten bildet und fahrtechnisches Wissen vermittelt und verlangt.

Ein Leitspruch der Trialer lautet: "Gasgeben kann jeder! Trial ist mehr." Schröder wird seine Eindrücke in der Sendung schildern. Außerdem entscheidet sich am 08.11.2015 wer in der motoGP Weltmeister wird. Um die Krone kämpfen noch zwei Yamaha Piloten: Jorge Lorenzo und Valentino Rossi. Rossi wird aufgrund eines Zusammenstoßes mit Marc Marquez beim vorletzten Rennen auf den letzten Startplatz strafversetzt. In der Sendung wird es einen Rückblick zum Großen Preis von Valencia geben.

Am **25.11.2015** wird es eine zweistündige Sendung geben. In der ersten Stunde ist **Torsten Eickhoff** zu Gast. Eickhoff betreibt das Moto-Eck in Hanstedt / Lk Uelzen und ist begeisterter Racer. In dieser Saison startete der knapp 50-jährige Eickhoff in der Suzuki GSX-R 750 Challenge. Wie er sich von Rennen zu Rennen immer wieder gegen die junge Konkurrenz motiviert und geschlagen hat, werden ich die "rastenschleifer" hoffentlich entlocken.

In der **zweiten Stunde** wird es laut im Studio, denn es ist Livemusik geplant. Die Combo "**Shice Squad**" aus Hamburg werden ihr erstes Funkhauskonzert geben. Gegründet hat dich die Band 2012 aus den Ruinen des Downbeat-Quintett "Caligula's Palace". "Shice Squad" ist alles *shice* egal. Mit einem Augenzwinkern bezeichnen die zwei Musiker Ihre Musik als *menschenverachtende Untergrundmusik*. Mit Drums und Baritongitarre ausgestattet verzichtet das Duo auf jegliche Art von Sequenzern und Loop-Stations. Gesangs- und Gitarrenunterricht brauchten die zwei Selfmade-Musiker nicht. 2013 wurden bereits die ersten acht zeitlosen Klassiker auf einem Debut-Album zusammengestellt: „Shades of Brown“. Mittlerweile stehen drei Alben in den Regalen ausgesuchter Musikläden. Also heißt es am Äther den Lautstärkenregler ab 20:00 Uhr aufzudrehen. Es gibt eine Stunde fette handgemachte Mucke auf die Ohren.



Im Dezember sind folgende Sendungen geplant:

09.12.2015: Studiogast **Ole Bartschat #94** aus Lüchow, der dieses Jahr in der Triumph Challenge mächtig Eindruck hinterließ.

23.12.2015: In der zweistündigen 250. "rastenschleifer"-Sendung dürfen die drei derzeitigen Moderatoren Schröder, Jansen und Pracht den Altmoderator und "rastenschleifer"-Gründungsmitglied **Jörg Aldag** begrüßen.



Einen herzlichen Dank möchten die "rastenschleifer" dem Team des **ADAC-Fahrsicherheitszentrums Hansa/Lüneburg** (FSZ) um Chef **Bernd Beer** aussprechen. Das FSZ ist langjähriger Förderer und Partner der "rastenschleifer". Pünktlich zum bevorstehenden Jubiläum spendierte das FSZ den Radiomachern ein neues Banner.

Bild 2: "rastenschleifer"-Macher Jansen, Schröder und Pracht (v.l.) mit neuem Banner

“rastenschleifer“ wird als Bürgerrundfunksendung über die Frequenzen von **Radio ZuSa** gesendet. Über Antenne ist der Sender in der Lüneburger Heide auf 88,0 im Raum Uelzen, auf 89,5 im Wendland und auf 95,5 MHz in den Landkreisen Lüneburg und Harburg zu hören. In den Kabelnetzen in Lüneburg auf 96,65 MHz, in Winsen/Luhe auf 99,35 MHz, in Egestorf auf 92,15 MHz und in Uelzen, Dannenberg und Wittingen auf der Frequenz von 105,90 MHz. Wer außerhalb des Sendebereichs wohnt kann die rastenschleifer im Internet über den Livestream von Radio ZuSa hören.

Die “rastenschleifer“ sind immer auf der Suche nach interessanten Themen? Vorschläge können an **rastenschleifer@zusa.de** gesendet werden. Mehr Infos gibt es auf <http://www.rastenschleifer.net> oder auf Facebook.